

## Schweizerische Bundesversammlung.

---

Am 29. April 1882 haben die eidgenössischen gesetzgebenden Räte die III. Abtheilung ihrer Wintersession geschlossen.

Unter den erledigten Gegenständen sind die am 23. Februar dieses Jahres mit Frankreich abgeschlossenen Verträge und Uebereinkommen die wichtigsten.

Eine spezielle Uebersicht der erledigten und verschobenen Traktanden wird in nächster Nummer erscheinen.

---

### Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

---

(Vom 25. April 1882.)

Mit Schreiben vom 18. d. Mts. hat der schweizerische Gesandte in Paris dem Bundesrathe angezeigt, daß er am gedachten Tage mit dem Präsidenten der französischen Regierung ein Uebereinkommen wegen Erhöhung der Gewichts- und Dimensionsgrenzen der Waarenmuster abgeschlossen habe.

In Folge dessen ist das Post- und Eisenbahndepartement vom Bundesrathe ermächtigt worden, dieses Uebereinkommen von einem mit der französischen Postverwaltung zu vereinbarenden Zeitpunkte an zu vollziehen.

---

Der Bundesrath ernannte zum schweizerischen Konsul in **B a t a v i a** für holländisch Indien Hrn. **Adolf Strauß**, von Winterthur, Chef des Hauses **J. F. van Leewen & C<sup>te</sup>**, in Batavia, Samarang, Sourabaya, Macassar und Padang.

---

## Schweizerische Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1882
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.04.1882
Date	
Data	
Seite	681-681
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 476

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.